

PRESSEMITTEILUNG

Coworking in Südwestfalen voranbringen: Mitmachen bei Projekt „Hub45“

Veranstaltungen in Iserlohn und Siegen – Wissen der Region gefragt

Südwestfalen, 12. September 2023

Das neue Projekt „Hub45 – Neue Orte des digitalen Arbeitens“ der Südwestfalen Agentur GmbH kommt nach Iserlohn und Siegen. In Workshops soll mit Interessierten darüber gesprochen werden, wie, wo und für wen welche Coworking-Modelle in den Kreisen umgesetzt werden können, wie die Bedarfe vor Ort aussehen und wer bei den Themen vorangehen möchte. Das Projekt „Hub45“ wurde ins Leben gerufen als Reaktion auf die Brückensperrung der A45 und den wachsenden Bedarf an flexiblen und digitalen Arbeitsplätzen.

Das Team von Hub45 und der Projektpartner Coworkland eG sehen vier Coworking-Modelle als passend und vielversprechend für die Region Südwestfalen an. Schnelle Unterstützung für Unternehmen könnten beispielsweise sogenannte „Pendlerhäfen“ bieten. Sie bieten gut ausgestattete Arbeitsplätze für viele Mitarbeitende abseits des Unternehmenssitzes. Die anderen Modelle lauten „Klassisches Coworking“, „Workation“ und „Neue Ortsmitten“. Die ersten Workshops dienen auch dazu, herauszuarbeiten, welches Modell für welche Zielgruppe am besten passt.

Für die vier Coworking-Modelle hat Coworkland eine erste Analyse gemacht, die rein auf Daten basiert. Sie zeigt plastisch an, wo in Südwestfalen welches Modell Potenzial besitzt. Die Analyse dient als Grundlage für Diskussionen in den Kreisen. „Daten sind das eine, Know-how das andere“, erklärt Clarissa Rettig, Projektleiterin bei der Südwestfalen Agentur GmbH für „Hub45“. „Wir brauchen die

Expert:innen vor Ort. Sie kennen die Bedarfe vor Ort am besten, wissen um spezielle Herausforderungen und sie kennen Akteure, die bereits an dem Thema arbeiten und vorangehen wollen.“

Daher sind die ersten beiden Workshops angesetzt, um mit Interessierten ins Gespräch zu kommen. „Wir wollen gemeinsam die Bedarfe erarbeiten und sehen, wie „Hub45“ am besten unterstützen kann. Das Projekt bietet neue Impulse für Ansätze in der REGIONALE 2025 und die Regionalentwicklung Südwestfalens insgesamt“, ergänzte Dr. Stephanie Arens, Leiterin des Bereichs Regionale Entwicklung bei der Südwestfalen Agentur GmbH.

Die Workshops finden am Montag, 19. September von 15 bis 18 Uhr im Weltenraum Iserlohn und am Dienstag, 20. September zur gleichen Zeit im „Haus der Innovation“ in Siegen statt.

Mehr Informationen und die Anmeldung finden sich auf der Webseite des Projekts „Hub45 – Neue Orte des digitalen Arbeitens“: www.hub45-suedwestfalen.com.

Das Projekt „Hub45 – Neue Orte des digitalen Arbeitens“ wird vom Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Beste Grüße
Stephan Müller

PR Manager
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-28
Mobil: +49 (0)151 2772 8001
Fax: +49 (0)2761 83511-29
E-Mail: s.mueller@suedwestfalen.com

Zur [REGIONALE 2025](#)
Zur [Südwestfalen Agentur GmbH](#)
Folgen Sie uns auf [Facebook](#)
Folgen Sie uns auf [Instagram](#)
Willkommen in [Südwestfalen](#)

Hintergrund zur Südwestfalen Agentur GmbH:

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder betreut sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben – ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch). Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW und wird aus Mitteln der Städtebauförderung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt. Ergänzend koordiniert die Agentur in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und bindet mit der Jugendkonferenz UTOPIA junge Leute in die Zukunftsgestaltung der Region ein.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schüler:innen, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen.